

# MOVING LIBRARIES

Transformationen  
und Potentiale

14.-15. FEBRUAR 2024

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK ST. GALLEN



ORGANISIERT VON

biblio} suisse



PARTNER /  
SPONSOREN



Universität St. Gallen

EBSCO



# DACHS - TAGUNG 2024

## MOVING LIBRARIES

**TAG 1**

Mittwoch, 14. Februar, 9:30-19:00

9:30 - 10:00

### **ANMELDUNG UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE**

10:00 - 10:15

### **BEGRÜSSUNG**

Begrüßung durch den Verwaltungsdirektor der Universität St. Gallen, Dr. Bruno Hensler

10:15 - 12:30

### **KEYNOTE - LENA RUDOLF**

*Institut für Führung und Personalmanagement der Universität St. Gallen*

New Leadership & New Work - Erfolgsfaktoren in der Transformation der Arbeitswelt

### **LADINA TSCHANDER, MADELEINE BOXLER KLOPFENSTEIN, DANIELA POTH**

*Universitätsbibliothek Zürich, Zentralbibliothek Zürich, Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg in Frankfurt/M*

Organisationsentwicklung in der Praxis - Lightning-Vorträge und ein Gespräch mit dem Publikum

12:30 - 13:30

### **MITTAGESSEN**

13:30 - 15:30

### **ALEXANDER BERG-WEISS, OLAF EIGENBRODT**

*Universitätsbibliothek der LMU, Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg - Carl von Ossietzky*

Forschungsnahes Arbeiten als Querschnittsaufgabe

### **DR. BENJAMIN AUBERER, DR. MARTIN SPENGER**

*Universitätsbibliothek der LMU*

Selbstverständnis in Bewegung. Entwicklungsperspektiven des wissenschaftlichen Bibliotheksdiensts an der UB der LMU München

### **EVA RAMMINGER**

*Universitäts- und Landesbibliothek Tirol*

Talentengewinnung als Teil der Organisationsentwicklung. Neue Strategien zwischen aktivem und digitalem Recruiting

### **BENJAMIN FLÄMIG**

*Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern*

Agile Strategie- und Organisationsentwicklung an der ZHB Luzern

15:30 - 16:00

### **KAFFEEPAUSE**

16:00 - 17:00

### **JOHANNES ANDRESEN**

*Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann Bozen*

Jenseits aller Baumassnahmen: Die Organisation des Bibliotheksentrums in Bozen

### **GABRIELA LÜTHI**

*ZHAW Hochschulbibliothek*

Die ZHAW Hochschulbibliothek im Zeichen der Selbstorganisation

17:00 - 19:00

### **APÉRO RICHE**

# DACHS - TAGUNG 2024

## MOVING LIBRARIES

### TAG 2

Donnerstag, 15. Februar, 9:00-12:00

9:00 - 10:00

#### **VERENA PERNTHALER, VOLKER KLOTZ**

*Amt für Bibliotheken und Lesen, Bereich Bau und Einrichtung, Abteilung Deutsche Kultur*

Einen Ort lebendig halten ...  
Partizipation, Vernetzung und Identifikation durch die Bibliothek Stilfs

#### **ALICE KELLER**

*Universitätsbibliothek Basel*

Strategisch Denken: Privileg der Führungskräfte oder Gestaltungsspielraum für alle Mitarbeitenden?

10:00 - 10:30

#### **KAFFEEPAUSE**

10:30 - 12:00

#### **MAG. MICHAELA LINHARDT, MSC; MAG. PAMELA STÜCKLER**

*Universitätsbibliothek Graz*

UB4Tomorrow. Ein Einblick in die Organisations- und Strategieentwicklung der Universitätsbibliothek Graz

#### **MARTIN GASTEINER**

*UB Wien*

Disruptiv und/oder Integrativ? Angewandte GPT / KI Modelle an Forschungsbibliotheken

#### **ABSCHLUSSDISKUSSION**

13:30 -

#### **VERNETZUNGSWORKSHOP**

Max. 20 Personen (Anmeldung bei der Tagung).

Richtet sich an Bibliotheken, die aktuell Organisationsentwicklungsprojekte gestalten oder dies unmittelbar vorhaben.

14:00 -

#### **FÜHRUNGEN**

Führungen in der Stiftsbibliothek St. Gallen und Bibliothek Hauptpost, Kantons- und Stadtbibliothek St. Gallen.  
Anmeldung bei der Tagung.

## REGISTRIERUNGSGEBÜHR

**Für Mitglieder** der Verbände ALBAD, BIB, BIBLIOSUISSE, BVS, BVÖ, VDB, VÖB  
120 CHF (ab 31.12.2023: 150 CHF)

### **Ermässigtter Tarif**

Der ermässigte Tarif gilt für Auszubildende, Studierende, Referendar/-innen, Arbeitslose, Rentner/-innen  
95 CHF (ab 31.12.2023: 120 CHF)

### **Für sonstige Interessierte**

200 CHF (ab 31.12.2023: 300 CHF)

## ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATION AUF DER TAGUNGSWEBSITE:



[WWW.BIBLIOSUISSE.CH/AKTIVITATEN/DACHS-TAGUNG](http://WWW.BIBLIOSUISSE.CH/AKTIVITATEN/DACHS-TAGUNG)

Die Tagung wird in der Bibliothek der Universität St. Gallen (HSG) veranstaltet. Alle Vorträge und Diskussionen finden im Audimax statt.

Für Catering und geselligen Austausch in den Pausen steht der Bereich Foyer (neben dem Audimax) zu Verfügung.

### **Kontakt:**

info@bibliosuisse.ch

Bibliosuisse  
Bleichmattstrasse 42  
CH-5000 Aarau

---

# DACHS - TAGUNG 2024

## MOVING LIBRARIES

### ABSTRACTS

#### LADINA TSCHANDER, MADELEINE BOXLER KLOPFENSTEIN, DANIELA POTH

*Universitätsbibliothek Zürich, Zentralbibliothek Zürich, Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg in Frankfurt/M*

#### **Organisationsentwicklung in der Praxis - Lightning-Vorträge und ein Gespräch mit dem Publikum**

Die neu gegründete UB Zürich und die UB Johann Christian Senckenberg in Frankfurt/M. befinden sich in einem laufenden Austausch über die an ihren Häusern stattfindenden Organisationsveränderungen. Zwei Vertreterinnen der Institutionen lassen uns an diesem Austausch, an euphorischen Momenten, aber auch an Erfahrungen des Misslingens teilhaben und begeben sich mit dem Publikum in ein Gespräch über die Schlussfolgerungen für die Praxis.

#### ALEXANDER BERG-WEISS, OLAF EIGENBRODT

*Universitätsbibliothek der LMU, Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg - Carl von Ossietzky*

#### **Forschungsnahes Arbeiten als Querschnittsaufgabe**

Die Kommission für forschungsnaher Dienste des VDB und die Managementkommission von dbv und VDB thematisieren die organisatorischen Voraussetzungen sowie die strukturbildenden Folgen von forschungsnahen Diensten an Bibliotheken und machen auch die Mitarbeitendenperspektive auf diese Veränderungen deutlich.

#### DR. BENJAMIN AUBERER, DR. MARTIN SPENGER

*Universitätsbibliothek der LMU*

#### **Selbstverständnis in Bewegung. Entwicklungsperspektiven des wissenschaftlichen Bibliotheksdiensts an der UB der LMU München**

Die Verbindung bibliothekarischer Services mit den Bedürfnissen der Wissenschaft ist eine zentrale Herausforderung. Die Digitalisierung und die sich verändernden bibliothekarischen Aufgaben erfordern nicht nur neue Kompetenzen, sondern stellen auch strukturelle Anforderungen an Organisationen. Im Rahmen eines Organisationsentwicklungsprozesses hat die Universitätsbibliothek der LMU München die Aufgabenprofile der Fachreferate neu fokussiert. Dieser Beitrag vollzieht diesen Veränderungsprozess nach und zeigt die Anforderungen an die Fachreferatsarbeit in der Bibliothek einer großen und forschungsstarken deutschen Universität auf.

# DACHS - TAGUNG 2024

## MOVING LIBRARIES

### ABSTRACTS

#### EVA RAMMINGER

*Universitäts- und Landesbibliothek Tirol*

#### **Talentengewinnung als Teil der Organisationsentwicklung. Neue Strategien zwischen aktivem und digitalem Recruiting**

In Zeiten sich stark verändernder Arbeitswelten kommen neue Herausforderungen auf das Personalrecruiting zu. Wer als Arbeitgeber den Entwicklungen nicht nachkommen kann, verliert rasch seine Mitarbeitenden. Studien belegen diesen Trend: Immer mehr Mitarbeitende denken aus diesen Gründen über berufliche Veränderung nach. Neue, gut ausgebildete Arbeitskräfte für sich zu gewinnen, ist auch für Bibliotheken ein Gebot der Stunde. Der Vortrag gibt einen Überblick über die Entwicklungen und deren Auswirkungen auf den Personalmarkt und geht auf neue Möglichkeiten des Recruitings ein, die immer auch vor dem Hintergrund organisationsbezogener Entwicklungsprozesse gesehen werden müssen.

#### BENJAMIN FLÄMIG

*Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern*

#### **Agile Strategie- und Organisationsentwicklung an der ZHB Luzern**

Die alte Strategie 2018-2022 der ZHB Luzern benötigte eine Nachfolge und die umfangreiche Organisationsentwicklung zu einer Matrixorganisation aus dem Jahre 2019 galt es auf den Prüfstand zu stellen. In einem partizipativen Prozess wurden dafür alle Mitarbeitenden nicht nur in Form dreier Workshops eingebunden, sondern auch mittels digitaler Kollaborationstools. In Form von Pitch-Meetings während des ersten Workshops kamen sämtliche Themenschwerpunkte für die neue Vision der ZHB im Jahre 2029 ausschliesslich von Mitarbeitenden. Darüber hinaus wurde das Feedback zur Organisationsentwicklung 2019 im Rahmen einer Retrospektive abgeholt. Zwischen den Workshops arbeitete ein Kernteam zusammen mit einem für alle Mitarbeitenden geöffneten Sounding Board an Entwürfen und Arbeitsdokumenten für die kommenden Workshops. Im zweiten Workshop wurde dann gemeinsam mit allen Mitarbeitenden gleichzeitig eine Live-Überarbeitung der Vision nach den Prämissen des Golden Circle (Simon Sinek) vorgenommen. Weiterhin wurden in diesem Workshop die Erkenntnisse aus der Retrospektive zu konkreten Organisationsverbesserungsmassnahmen weiterentwickelt sowie neue Strategiefelder für 2023-2026 identifiziert. Der gesamte Prozess der Strategie- und Organisationsentwicklung wurde im Mai/Juni 2023 mit dem letzten Workshop zur gemeinsamen Erarbeitung konkreter Strategieziele abgeschlossen. Vision, Strategiefelder und -ziele sowie die Verbesserungsmassnahmen für die Organisation wurden am Ende von der Geschäftsleitung verabschiedet.

# DACHS - TAGUNG 2024

## MOVING LIBRARIES

### ABSTRACTS

#### JOHANNES ANDRESEN

*Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann Bozen*

##### **Jenseits aller Baumassnahmen: Die Organisation des Bibliotheksentrums in Bozen**

Ab Herbst 2023 entsteht in Bozen ein neuer Ort der Bildung, Kultur und Wissensvermittlung. Im neuen Bibliothekszentrum versammeln sich in einem Gebäude die deutsche und die italienische Landesbibliothek, die Stadtbibliothek von Bozen, zwei Anbieter von Mediendienstleistungen und das Center for Autonomy Experience. Der Countdown läuft. Nach den umfangreichen Planungsarbeiten der letzten Jahre bleiben ab jetzt noch vier Jahre, einen gemeinsam verantworteten Produktplan zu entwickeln, eine deutsch-italienische Kultur der Zusammenarbeit zu etablieren, Betriebsorganisation, Arbeits- und Entscheidungsprozesse zu definieren. Arbeitsgruppen unter Beteiligung aller Mitarbeitenden wurden dazu eingerichtet. Alle Beteiligten leitet dabei die Strategie, eine starke Markenidentität (United in Diversity) zu schaffen. Der Vortrag gibt einen Einblick in die laufenden Planungs- und Veränderungsprozesse

#### GABRIELA LÜTHI

*ZHAW Hochschulbibliothek*

##### **Die ZHAW Hochschulbibliothek im Zeichen der Selbstorganisation**

Die Hochschulbibliothek der ZHAW führte vor rund 3 Jahren agile Methoden und Tools flächendeckend ein. Die Ziele waren einen schnelleren Kundennutzen zu generieren, die Fachteams durchlässiger zu gestalten, um das breite Knowhow der Mitarbeitenden optimaler für Vorhaben zu nutzen und schliesslich um den Mitarbeitenden der Hochschulbibliothek die Möglichkeit zu geben, sich in neue Themenfelder einbringen zu können oder Knowhow aufzubauen.

Es wurden agile Werte für die Hochschulbibliothek definiert, welche für alle Mitarbeitenden verbindlich und mittlerweile in den Jahreszielen verankert sind. Im Wandel fanden begleitend Schulungen zu verschiedenen agile Methoden und Tools statt (z.B. Kanbanboard, Retrospektiven). Sie werden fortlaufend durch weitere Elemente ergänzt, wie z.B. die gemeinsame Quartalsplanung sowie Schulungen im Bereich der Selbstorganisation. Die Umstellung hat positive Auswirkungen. So hat sich in den letzten 3 Jahren die Zusammenarbeit innerhalb der Hochschulbibliothek, als auch die mit unseren internen und externen Stakeholder verändert.

Die Umstellung führt regelmässig zu neuen Fragestellungen: Passt die heutige organisatorische Struktur noch zu der Art und Weise, wie wir arbeiten? Was heisst Führung in der Selbstorganisation? Welche Führungsarbeit soll von wem gemacht werden? Was brauchen unsere Mitarbeitenden, um gewisse Führungsarbeiten auch ausfüllen zu können (z.B. Kontextbrücke aus der kollegiale Führung)?



# DACHS - TAGUNG 2024

## MOVING LIBRARIES

### ABSTRACTS

Welche Rollen können bei einem Rollenbasierten Kreismodell von Mitarbeitenden frei gewählt werden und welche sind auf Grund der kantonalen Richtlinien nicht frei wählbar? Wie schaffen wir eine gute Balance im Transformationsprozess zwischen bottom-up und top-down-Prozess?

Da wir unseren Transformationsprozess als «Weg der kleinen Schritte» gestalten, befindet sich die Hochschulbibliothek weiterhin mitten in diesem Prozess. Der Vortrag zeigt nicht nur auf, wie wir den Transformationsprozess gestaltet haben, sondern auch wie wir mit den Kernfragen umgegangen sind und umgehen.

#### VERENA PERNTHALER, VOLKER KLOTZ

*Amt für Bibliotheken und Lesen, Bereich Bau und Einrichtung, Abteilung Deutsche Kultur*

##### **Einen Ort lebendig halten ...**

##### **Partizipation, Vernetzung und Identifikation durch die Bibliothek Stilfs**

Im Rahmen des EU-Wiederaufbauprogramms für Italien werden in Südtirol für die kleine, von Abwanderung bedrohte Berggemeinde Stilfs beträchtliche finanzielle Mittel vorgesehen. Rund 25 Massnahmen sollen bis Mitte des Jahres 2026 realisiert werden, darunter auch der Neubau der Bibliothek. Die kleine, ehrenamtlich geführte Bibliothek wartet seit Jahren auf eine neue Unterbringung, die aufgrund fehlender finanzieller Mittel bisher nicht realisiert werden konnte. Dabei geht es nicht um einen „einfachen“ Neubau, sondern das Konzept sieht vor, dass die Bibliothek innerhalb der 25 Massnahmen einen neuen Zuschnitt bekommt. Dies ist Chance und Herausforderung zugleich, und zwar baulich, organisatorisch und personell. Ein klassisches Transformationsprojekt!

#### ALICE KELLER

*Universitätsbibliothek Basel*

##### **Strategisch Denken: Privileg der Führungskräfte oder Gestaltungsspielraum für alle Mitarbeitenden?**

Der Vortrag zeigt anhand eines praktischen Beispiels, wie Mitarbeitende an der UB Basel in den Strategieprozess eingebunden wurden, und reflektiert die Erfahrungen in diesem Prozess. Das Ziel war, eine Brücke zu schlagen zwischen operativer und strategischer Arbeit. Dieser Versuch widerspricht dem in der Fachliteratur und im Volksmund beschriebenen Ansatz, eine klare Trennung zwischen operativer und strategischer Tätigkeit einzuhalten. Worauf beruht diese Dichotomie, die mitunter zur gegenseitigen Abwertung der Verantwortungsbereiche oder Kompetenzen von Mitarbeitenden oder Führungskräften führen kann, und wie kann sie überwunden werden?



# DACHS - TAGUNG 2024

## MOVING LIBRARIES

### ABSTRACTS

#### MARTIN GASTEINER

*UB Wien*

##### **Disruptiv und/oder Integrativ? Angewandte GPT / KI Modelle an Forschungsbibliotheken**

Die fortschreitende Evolution künstlicher Intelligenz, insbesondere im Bereich der GPT-Modelle, wirft ein neues Licht auf den Wert und die Relevanz von sorgfältig kuratierten Daten. In diesem Zusammenhang wird die zentrale Rolle, die Bibliotheken und bibliothekarische Fachkräfte historisch und aktuell spielen, oft übersehen.

Bibliotheken, seit jeher Bewahrer und Kuratoren von Wissen, haben enorme Mengen an Informationen bereitgestellt, die als potentielle Trainingsdaten für moderne KI-Modelle dienen. Diese von Bibliothekaren kuratierten Daten sind oft von hoher Qualität, gut strukturiert und repräsentieren eine Vielzahl von Themen, Disziplinen und kulturellen Perspektiven. Ihre Bedeutung kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, insbesondere wenn man den Mehrwert betrachtet, den sie in Bezug auf die Vielfalt, Genauigkeit und Robustheit von KI-Modellen bieten.

Darüber hinaus wird die Integration von KI in den Bibliotheksbereich als Chance gesehen, nicht nur die Effizienz von Recherche und Informationsmanagement zu verbessern, sondern auch, um die Bindung zwischen Bibliothekaren und Forschenden zu stärken. In diesem sich rasch wandelnden Umfeld ist es unerlässlich, sowohl die technologischen als auch die menschlichen Aspekte der Bibliotheksarbeit zu berücksichtigen.

In Anbetracht dieser Entwicklungen stellt sich abschließend die Frage: Inwieweit kann die Neuinterpretation traditioneller Datenanreicherung durch GPT-Technologien die Beziehungsdynamik zwischen Bibliothekaren und Forschenden in der Zukunft beeinflussen und transformieren?